

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Die Dresdner Nachrichten erscheinen als Morgenblatt, die Sonntagsnummer schon am Sonnabendnachmittag. Wöchentlich 7 Ausgaben. Sie enthalten die amtlichen Bekanntmachungen des Landrates zu Dresden und des Polizeipräsidenten in Dresden.

Bisher 50 000 Gefangene in Sewastopol

Moskau magt noch nicht zu gestehen

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 3. Juli. Die militärischen Kommentare der Weltpresse besaßen sich weiterhin eingehend mit dem Fall von Sewastopol, dessen Bedeutung auch durch die heute bekanntgegebenen Gefangenen- und Beutezahlen noch unterstrichen wird. Je mehr Einzelheiten über den erbitterten See- und Luftkampf, der mit der Eroberung der stärksten Festung der Welt endete, bekannt werden, desto deutlicher wird das Bild einer ungewöhnlich schwierigen Kampfhandlung, die an die Truppe und an die Führung außerordentliche Anforderungen stellte. Die Sowjets haben ja auch immer wieder erklärt, daß Sewastopol unnehmbbar sei. Es gab lange Sympathie-Telegramme, die zwischen der Befestigung von Sewastopol und der Befestigung von Tobruk gleichgestellt wurden und in denen man sich gegenseitig versichert, daß der Feind diese Festungen niemals nehmen werde.

Die Sowjets wollen auch heute noch nicht den Fall Sewastopols eingestehen, sondern sprechen noch wie vor von Kämpfen an der Peripherie der Stadt und Kämpfen von Mann gegen Mann in den Bezirken, um so den Eindruck zu erwecken, als ob sie noch in der Lage seien, Sewastopol zu verteidigen. In London macht man diesen sowjetischen Schwundel bis zu einem gewissen Grade mit. In einem für den Vorderen Orient bestimmten englischen Nachrichtendienst wird beispielsweise erklärt, daß für die Einnahme von Sewastopol durch die deutschen und rumänischen Truppen noch keine Bestätigung vorliegt. Es wird dann allerdings hinzugefügt, man könne nicht mit einem unbegrenzten Ausmaß der geschwächten Garnison rechnen.

32 feindliche Kriegsschiffe im Juni versenkt

Berlin, 3. Juli. Wie das Oberkommando der Wehrmacht mitteilt, wurden durch Kriegsmarine und Luftwaffe im Juni folgende feindliche Kriegsschiffe versenkt: Zwei Kreuzer, sieben Zerstörer, zwei U-Boote, elf Schnellboote, ein Raumboot, ein Unterseeboot-Torpedier, sieben Bewacher- und Geleitsfahrzeuge sowie ein Flakträger. Ferner wurden beschädigt: Zwei Kreuzer, vier Zerstörer und eine größere Zahl leichter Kriegsfahrzeuge.

Bolschewistische Front in 300 Kilometer Breite aufgerissen

Aus dem Führerhauptquartier, 3. Juli. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Südwestlich von Sewastopol stehen die letzten Reste bolschewistischer Truppen auf dem äußersten Ausläufer der Halbinsel Krim vor ihrer Vernichtung. Im



Kampf um die Festung Sewastopol wurden bis zum 2. Juli über 60 000 Gefangene eingebracht, 21 Panzerkampfwagen, 508 Geschütze, 682 Granatwerfer sowie zahlreiche sonstige Waffen und Kriegsmaterial aller Art erbeutet oder vernichtet.

Im Seegebiet vor der Krim versenkten deutsche und italienische Schnellboote drei bewaffnete feindliche Wachboote und nahmen die Überlebenden gefangen. An der Kaukasusküste des Schwarzen Meeres sowie im Asowschen Meer griffen Kampf- und Sturmkommando mehrerer Oasen, unter anderem Noworossissk und Anapa, sowie feindliche Schiffe mit besonderem Erfolg an. Ein Minenleger und zehn Rüstungsfahrzeuge wurden versenkt, vier Zerstörer und sieben Handelsschiffe sowie ein Schulsschiff und ein Schwimmbot vernichtet.

Im Südsüdosten der Ostfront wies deutsche und italienische Truppen mehrere örtliche Angriffe der Sowjets unter hohen blutigen Verlusten ab. Die Angriffsoperationen der deutschen und verbündeten Truppen haben in einer Breite von fast 300 Kilometer die feindliche Front aufgerissen. Die erbitterten

Wegenangriffe feindlicher Panzerbrigaden wurden mit schweren Verlusten des Feindes abgewiesen. Allein eine schnelle Division vernichtete ohne eigene Verluste an Panzern in der Zeit vom 2. Juni bis 2. Juli 100 Sowjetpanzer. Starke Kampfpliegerverbände bombardierten feindliche Stellungen und Nachschubbewegungen auf Straßen und Eisenbahnen. Im Raum von Rikewo brachen deutsche Truppen gegen zähen Widerstand in feindliche Stellungen ein und nahmen mehrere Raketen- und Werkanlagen sowie Verforungsbetriebe der Hafen Rikwa und Muranost erneut durch Bomben getroffen und Brände in Stadt- und Hafengebiet hervorgerufen.

In Ägypten wurden bei der Erweiterung des Durchbruchs durch die El-Alamein-Stellung mehrere stark besetzte Stützpunkte geklärt. Mehrere 2000 Briten wurden gefangen genommen, 80 Geschütze und zahlreiche Panzer erbeutet oder vernichtet. Nachtangriffe der Luftwaffe richteten sich gegen militärische Anlagen bei Alexandria.

Im Seegebiet nordostwärts Indiens wurde ein Handelsschiff von 1500 BRT durch ein Kampfpliegerzeug versenkt. Bei einem kurzen Tagesangriff von fünf britischen Bombern auf die Stadt Flenzburg verlor der Feind zwei Flugzeuge. Die Stillschiffung hatte einige Verluste. In der vergangenen



Nacht warf die britische Luftwaffe mit schwächeren Kräften Spreng- und Brandbomben auf Stadt und Außenbezirke von Bremen. Die Verluste der Zivilbevölkerung sind gering. Vor allem in Wohnvierteln entstanden Brandherde. 14 der angreifenden Bomber wurden abgeschossen.

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 3. Juli. Der italienische Wehrmachtbericht vom Freitag hat folgenden Wortlaut: Die Operationen der Achsenkräfte im Raum Süditalien von El Alamein entwickelten sich günstig. Starke feindliche Stützpunkte wurden erobert. Es wurden mehr als 2000 Gefangene gemacht. 80 Geschütze und zahlreiche Panzerfahrzeuge wurden erbeutet oder zerstört. Unsere Luftwaffe nahm auch gestern an den Erdkämpfen lebhaft teil und zerstörte fünf englische Flugzeuge im Luftkampf. Die Flugplätze Licadde und Ta Venezia wurden bestig angegriffen und viele Bomben jeden Kalibers auf ihren Anlagen ins Ziel gebracht. 16 englische Flugzeuge wurden im Luftkampf von italienischen und deutschen Begleitflugzeugen abgeschossen. Fünf unserer Flugzeuge sind vom Einsatz am gestrigen Tage nicht zurückgekehrt. Unsere im Schwarzen Meer eingeleiteten Schnellboote griffen auch Sewastopol stützende feindliche Transportboote an und versenkten ein russisches Postenboot in der Bucht von Balaclawa.

Vorderer Orient in Spannung

Ägypten ist ein wichtiger Pfeiler jenes machtpolitischen Gewölbes, das Großbritannien seit der Jahrhundertwende zielbewußt und tatkräftig vom Suezkanal bis nach Britisch-Indien gespannt hat. Der Exploiter Ägypten ist um so wichtiger, als er nicht nur jenes Bogenstück trägt, das sich über Ägypten und den englisch-ägyptischen Sudan spannt, sondern auch gleichzeitig das mittlere Bogenstück dieses gesamten machtpolitischen Baues abstützt, zu dem u. a. der Irak, der Iran, Arabien und die Bahrain-Inseln gehören.

Mit um so größerer Sorge blickt heute ganz England nach Ägypten, ist man sich doch bewußt, wie sehr die „Schlacht um Ägypten“ für die Stellung Großbritanniens im ganzen Vorderen Orient maßgebend ist. Nicht nur militärstrategische Erwägungen sind hierfür maßgebend. England verteidigt im Vorderen Orient auch nicht nur eine wichtige politische Stellung, sondern ebenso wertvolle Wirtschaftspolitionen. Erdöl und Baumwolle sind die beiden wirtschaftlich wichtigsten Rohstoffe, die England hier vor fremden Angriffen zu bewahren sucht. Daneben ist nicht zuletzt der Vorderer Orient wichtig als die große Völkerbrücke nach Indien.

Aus diesen Zusammenhängen heraus hat Großbritannien bereits nach der Vollendung des Suezkanals den Vorderen Orient immer zielbewußter, nicht zuletzt mit Hilfe finanzpolitischer Bindungen, seinen Interessen dienlich gemacht. In der Erkenntnis, wie wehrpolitisch bedeutsam gerade dieser von Ägypten nach Indien ausgehende Völkerbogen ist, hatte sich sogar der englische Staat in den letzten Jahrzehnten aufgemacht, Kapitalien anzulegen, ganz gegen die sonstigen Grundzüge der englischen Wirtschaftspolitik. Unter all diesen Umständen sind im ganzen Vorderen Orient ansehnliche britische Kapitalien investiert worden. Wenn diese nationalen und privaten Kapitalien im Verhältnis zur Gesamtheit der britischen Auslandskapitalien nicht besonders hoch sind, doch sind alle diese Kapitalanlagen durch ihren politischen und militärstrategischen Charakter weit wertvoller für England, als sich dies in Zahlen ausdrücken läßt.

Besondere Aufmerksamkeit hat England diesen Ländern unter dem Gesichtspunkt zugewandt, den Durchgangsverkehr hauptsächlich in der Richtung nach Indien auszubauen. Nicht nur an der Suez-Kanal-Gesellschaft ist englisches Kapital seit 1875 beteiligt. Vor allem die englische Schifffahrt hat überall in den Hafenplätzen des Mittelmeeres, des Roten Meeres und des Persischen Golfs ihre Stützpunkte und ihre Interessen. Häfen wie Port Sudan, Dajla und Basra wurden mit englischen Kapitalien ausgebaut. Die Bahnen im Sudan und in Palästina sind in britischem Besitz und noch in den letzten Monaten durch weitere Bahnbauten unter strategischen Gesichtswinkeln ergänzt worden. Unter diesen Blickpunkten haben die Engländer gerade auch in der letzten Zeit wichtige Straßenbauten strategischer Art in den verschiedensten arabischen Ländern durchgeführt und über die ganze arabische Welt ein Luftverkehrsnetz gespannt.

Zeit mehr als einem halben Jahrhundert hat sich Großbritannien auch an der Baumwolle interessiert, die im Mittel geerntet wird. Eine britische Gesellschaft, das Sudan-Plantations-Syndicate, hat mit Unterstützung der Regierung große Bewässerungs- und Pflanzungsarbeiten durchgeführt. Die britischen Kapitalien, die teils in Form von Anleihen, teils in Gestalt privater Beteiligungen und Darlehen reichlich nach Ägypten geflossen sind, haben sich zum großen Teil in

Grundsatz der Achse: Ägypten den Ägyptern

Berlin, 3. Juli. Die Reichsregierung und die königlich italienische Regierung erklären: In dem Augenblick, in dem ihre Streitkräfte auf ägyptischem Territorium siegreich vorwärtzdrängen, bekräftigen die Achsenmächte ferner ihre feste Absicht, die Unabhängigkeit Ägyptens und die Souveränität Ägyptens zu achten und sicherzustellen. Die Streitkräfte der Achse betrachten Ägypten nicht als Feindesland, sondern mit dem Ziel, die Engländer aus dem ägyptischen Territorium zu vertreiben und die militärischen Operationen gegen England fortzusetzen, die den Nahen Orient von der britischen Herrschaft befreien sollen. Die Politik der Achsenmächte ist von dem Grundsatz geleitet: Ägypten den Ägyptern. Befreit von den Fesseln, die es an Großbritannien binden — und die es die Folgen des Krieges erdulden lassen —, ist Ägypten bestimmt, seinen Platz unter den unabhängigen und souveränen Nationen einzunehmen.

noch einmal mit aller Deutlichkeit auf. Der Kampf gilt, auch wenn er jetzt auf ägyptischem Boden ausgetragen wird, nicht dem ägyptischen Volk und nicht dem ägyptischen Staat, sondern den Briten, die Ägypten zur Angriffsbahn gegen die Achsenmächte ausbauten.

Ägypten hat schwer unter der Herrschaft der Engländer gelitten die jeden Versuch des ägyptischen Nationalismus, ein freies und unabhängiges Ägypten zu gestalten, zum Scheitern brachten. Das Blutbad in Alexandria und die Ritzungen ergreuel kennzeichnen die englischen Methoden. Die Versicherung, daß England Ägypten „nur vorübergehend“ besetzt, zeigt, was von englischen Versprechungen zu halten ist. England hat hier keine Verpflichtungen genau so wenig gehalten wie etwa die Verpflichtungen gegenüber der arabischen Welt. Demgegenüber ist, wie in der deutsch-italienischen Erklärung ausdrücklich betont wird, die Politik der Achsenmächte von dem Grundsatz geleitet: Ägypten den Ägyptern. Damit ist für alle Völker, die heute noch unter der englischen Gewalt Herrschaft schmachten, noch einmal deutlich geworden, daß der Sieg der Achsenmächte auch ihr Sieg sein wird.

Die gemeinsame Erklärung der Achsenmächte zeigt das Ziel, dem die Truppen des Generalfeldmarschalls Rommel zustreben.



Das war Sewastopol vor dem Kriege. Blick über die Hafenanlagen des wichtigsten Platzes der Halbinsel Krim



Zerstörungen in Sewastopol. Ein Kriegsberichterstatter führt Werkanlagen



Generaloberst Freiherr von Richthofen mit Offizieren seines Nahkampf-Fliegerkorps

Vertical text on the left margin containing various small advertisements and notices.

Vertical text on the right margin containing various small advertisements and notices.

der Baumwollwirtschaft niedergedrückt. In weitem Ausmaß war für diese Befruchtung der ägyptischen Baumwolle mit englischem Geld das Streben maßgebend...

Wirdens haben sich diese rohstoffstrategischen Gedankenengänge so nachhaltig bemerkbar gemacht, wie in dem Kampf um das Erdöl, der im vorderasiatischen Raum besonders nachdrücklich ausgefochten worden ist...

Welche Materialüberlegenheit England in Afrika befaßt

Berlin, 3. Juli. Die Londoner Presse ist mit dem Abstimmungsergebnis des UN-terbanes im allgemeinen recht zufrieden. Schwedische Korrespondenten fügen in ihren Berichten aber doch hinzu...

Denn, so muß Reuter hinzufügen, könne man nicht vernünftigenfalls, daß das britische Prestige in den USA gelitten habe. Man habe das Gefühl, daß irgend etwas beim britischen Oberkommando und bei der ganzen Leitung der Kriegsanstrengungen nicht stimmt...

Andereits setzt auch die Stimmungsmache in den angloamerikanischen Ländern wieder ein. Man spricht von einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen England und den USA...

Die aurifelbraune Lode

Von Karl Burkert

In einer ganz zermürmten Aktivität, zwischen verimmelten Büchern und verblühten Schritten, zwischen einer hornernen Schmutzplakette und einem Trommelboden...

„Derliebster Friedrich! Heute morgen habe ich mir diese Lode abgeschnitten. In wenigen Augenblicken reitet sie zu dir...“

Und die Lode geht so: „Derliebster Friedrich! Heute morgen habe ich mir diese Lode abgeschnitten. In wenigen Augenblicken reitet sie zu dir...“

Und die Lode geht so: „Derliebster Friedrich! Heute morgen habe ich mir diese Lode abgeschnitten. In wenigen Augenblicken reitet sie zu dir...“

und im Indischen Ozean fahrende englische Flotte verloren. Es darf nicht übersehen werden, daß auch Ägypten bereits im Jahre 1911 ebenfalls in die Reihe der Erdölpositionen des englischen Weltreiches im Vorderen Orient eingestrichen ist...

Scheinzustände und Erschießungsbefehle für Indien

Auslandsdienst der Dresdner Nachrichten

Stockholm, 3. Juli. Eine Reihe von Veränderungen in der Verfassung und Verwaltung Indiens wurden in London und Neu Delhi gleichzeitig bekanntgegeben. Danach wird der Exekutivrat des Vikregiums von 12 auf 15 Mitglieder erweitert...

Scheinzustände soll es in Indien als händiger Vertreter in das Kriegskabinett und in den Londoner Kriegsrat für den Pazifik berufen werden. Indiens Vertreter im Kriegskabinett wird ein Wirtschaftswissenschaftler sein...

Staatsehrwürdiger Professor Behrmeyer Berlin, 3. Juli. Der Führer hat für den verstorbenen Präsidenten der Bildenden Künste in München, Geheimrat Professor Dr. Behrmeyer, ein Staatsehrwürdigkeitsdekret erlassen.

Japaner überall in China weiter im Vormarsch

Auslandsdienst der Dresdner Nachrichten

Tokio, 3. Juli. Wie die Zeitung „Mahr“ erklärt, ist der Krieg gegen Tschungkingchina von der japanischen Wehrmacht mit zahlenmäßig den gleichen Streitkräften fortgesetzt worden...

Im Rahmen des Programms der laufenden Woche zum Gedächtnis an den 5. Jahrestag des Chinanokties brachten dieblätter Berichte über die Erfolge der japanischen Wehrmacht während des letzten Jahres...

von Öst in Nordostafrika erbracht haben. So daß die Förderung 1941 auf 1,2 Millionen Tonnen gestiegen war. Um so größer ist auch die Bedeutung der beiden gewaltigen Raffinerien von Sues geworden...

Teile des kriegsreichen Erdöls auf Ruhezustand gebracht werden. Mit diesen Raffinerien ist Ägypten innerhalb des vorderasiatischen Erdölraums eine zentrale Sammellege geworden, um im Frieden den gewaltigen Suezkanal, im Krieg die englische Mittelmeerflotte und die englischen Panzerarmee zu versorgen...

Scheinzustände soll es in Indien als händiger Vertreter in das Kriegskabinett und in den Londoner Kriegsrat für den Pazifik berufen werden.

Tokio, 3. Juli. Wie die Zeitung „Mahr“ erklärt, ist der Krieg gegen Tschungkingchina von der japanischen Wehrmacht mit zahlenmäßig den gleichen Streitkräften fortgesetzt worden...

Im Rahmen des Programms der laufenden Woche zum Gedächtnis an den 5. Jahrestag des Chinanokties brachten dieblätter Berichte über die Erfolge der japanischen Wehrmacht während des letzten Jahres...

Ritterkreuz für heroorragenden Fliegerführer Berlin, 3. Juli. Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Generalleutnant Hoffmann v. Waldau, Fliegerführer Afrika...

Ritterkreuz für sächsischen Freisten Der Führer verlieh das Ritterkreuz an den Freisten Georg Rietzger in einem Infanterieregiment. Vester Rietzger, 1918 als Sohn des Brunnhildes Georg Rietzger...

Motorgruppe „Adolf Hühlein“ Berlin, 3. Juli. Der Korpsführer der RSK, Kraus, erhält, wie die RSK meldet, folgenden Tagesbefehl an das RSK: RSK-Männer! Der Führer hat die Motorgruppe „Adolf Hühlein“ verliehen...

Ausnahmezustand im Protektorat aufgehoben Prag, 3. Juli. Der mit der Führung der Geschäfte des Reichsprotektors in Böhmen und Mähren beauftragte H-Obergruppenführer und Generaloberst der Polizei, Daluege...

Erstmal für sieben Jäger der Region Gondor. Auf dem großen Wladibier Klmmotorschießhof wurde für sieben Jäger der Region Gondor, die im spanischen Freiheitskampf an der Madrider Front vor fünf Jahren den Gelbentod fanden, ein Erstmal eingeweiht...

Bogislaw von Selchow 65jährig

Der Dichter Bogislaw von Selchow, der heute, am 4. Juli, seinen 65. Geburtstag feiert, hat die kommende Zeitweide auch in der hoffnungsvollen Zeit, also nach dem verhängnisvollen Jahr 1918, immer geahnt...

Der Dichter Bogislaw von Selchow, der heute, am 4. Juli, seinen 65. Geburtstag feiert, hat die kommende Zeitweide auch in der hoffnungsvollen Zeit, also nach dem verhängnisvollen Jahr 1918, immer geahnt...

Der Dichter Bogislaw von Selchow, der heute, am 4. Juli, seinen 65. Geburtstag feiert, hat die kommende Zeitweide auch in der hoffnungsvollen Zeit, also nach dem verhängnisvollen Jahr 1918, immer geahnt...

Musik aus Strassburg

Der Deutschlandbinder brachte schöne Musik aus Strassburg. Damit stellte sich erneut alles deutsches Kulturland, das Glück, dem Jüngling vor. Unter Leitung von Hans Rohsband...

Der Deutschlandbinder brachte schöne Musik aus Strassburg. Damit stellte sich erneut alles deutsches Kulturland, das Glück, dem Jüngling vor. Unter Leitung von Hans Rohsband...

Der Deutschlandbinder brachte schöne Musik aus Strassburg. Damit stellte sich erneut alles deutsches Kulturland, das Glück, dem Jüngling vor. Unter Leitung von Hans Rohsband...

Erfolg Elisabeth Höngers in Wien

In einer von Hans Knappertsbusch großartig geleiteten „Höngers“-Vorstellung der Wiener Staatsoper hat sich Elisabeth Höngers als Gast mit der Partie der Ortrud bestens eingefügt. Gegenüber dem üblichen Eiferdemonstrationsformat gibt die in ihrer Aufmachung und bereits im Rahmen...

Dre... General D... Wleder... General D... Wleder... General D... Wleder...



Dresden und Umgebung

General d. Kav. a. D. Freiherr von Müller †

Wieder hat der Tod einen Hochverdienenden, Offizier der alten sächsischen Armee abberufen. Im Alter von 88 Jahren entschlief in Dresden General der Kavallerie a. D. Freiherr von Müller.

Ueber 1,7 Millionen RM kamen ein

Die erste Strohensammlung für das diesjährige Kriegsrelieffwerk für das Deutsche Rote Kreuz brachte die Dankbarkeiten der Heimat zum Ausbruch und bezugte deren Pflichtbewusstheit.

Abschnitt 3 der Speisefartoffelbezugssausweise darf sofort geliefert werden (s. den heutigen amtlichen Teil).

Neuregelung des Bezuges von Obst und Gemüse Eine Decodung der Landesregierung

Nachdem die Spargel- und Erdbeerernte vorüber ist, tritt für den Gau Sachsen, wie auch der Verordnung des Reichsstatistikers in Sachsen - Landesregierung - Landesernährungsamt vom 20. Juni d. J., Abgabe von Obst und Gemüse durch Erzeuger an Verbraucher hervor, eine Neuregelung des Bezuges von Obst und Gemüse ein.

Ein Dresdner Dichter kommt zu den Soldaten

Geinrich Bergerien, der im Rahmen der Wehrmachtbewegung in den Kriegsjahren Mitglied des deutschen Soldaten- und Kameradenvereins in Belgien und seinen letzten Jahren in Frankreich und England verlebte, kehrt nach Dresden zurück.

Ausländische Akademiker in Dresden

Auf Anregung des Auslandsamts der Deutschen Akademie der Wissenschaften und der Kunst wurde eine Gruppe ausländischer Akademiker, die in Leipzig, Halle und Freiberg beheimatet sind, in Dresden für den Sommer 1942 eingeladen.

Das Hausbrand im Ostteil Ludwigs. Am Freitag entbrach in der Seifenfabrik Altmar & Co. in Ludwig, an der Ritterstraße 21, ein Brand.

Unser Wandertourismus für den Sonntag In den sächsischen Tharandter Forst

Einer Wanderung zur Tharandter Quelle gilt heute unsere Aufmerksamkeit. In Tharandt verließen wir den Bus und stiegen die Weiserstraße hinauf.

Im Sächsischen Grund In Wehlen entschlief am 27. Juni und wanderte die Sächsischen Grundbesitzer als erster Sächsischer Reuehrer im Reich.

Das Juchthaus für Sittlichkeitserlebe Das Sondergericht Dresden verurteilte den 1886 geborenen Otto Alfred Franke zu 18 Monaten Gefängnis wegen Sittlichkeitsverletzung.

Table with 10 columns: Wochentag, Sa., So., Mo., Di., Mi., Do., Fr., Sa., So. and 3 rows of numerical data.

DAS LEISE Kommando

ROMAN VON WILLY HAHNS

Copyright by Knorr & Hirth KG, München. (13. Fortsetzung) Etwas war noch zu regeln. Man hatte die eine Familienkassette überlagern, du hastest also mit einer Dienstwohnung von vier bis fünf Zimmern zu rechnen.

Seine Tochter Sabine war in einem Holzwerk in Schwerin als Korrespondentin angestellt, kam aber oft auf einen Sonntagbesuch nach Stoinsdorf.

Sabine sah Lehnerst zum erstenmal nach dem Weltkrieg, als sie im Alter von vier Jahren zum erstenmal in den Stoinsdorfer Wald kam. Er hatte die Stoinsdorfer Waldwege von Tom dem Reimer.

Mutter war wohl nicht mehr jung genug, um überflüssige Vorsicht zu erweisen.

Sabine sah Lehnerst zum erstenmal nach dem Weltkrieg, als sie im Alter von vier Jahren zum erstenmal in den Stoinsdorfer Wald kam. Er hatte die Stoinsdorfer Waldwege von Tom dem Reimer.

und Denken gehören wird und auf den du stolz sein wirst, auf ihn und seine Taten - sie hätte nur ein Rauchen als Antwort gehabt.

Sabine sah Lehnerst zum erstenmal nach dem Weltkrieg, als sie im Alter von vier Jahren zum erstenmal in den Stoinsdorfer Wald kam. Er hatte die Stoinsdorfer Waldwege von Tom dem Reimer.

SLUB Wir führen Wissen. Logo and text for the library.

Wirtschaftsteil

Einheitlicher Trennungsausgleich

Die unterschiedliche Anrechnung der verschiedenen betrieblichen Trennungsausgleichsleistungen (Barleistungen oder Sachleistungen) bei der Vermögensaufteilung ist als sachlich begründet zu bezeichnen.

Mehr dreidrige Kleinlastkraftwagen! Die Ausweitung von Kraftfahrzeugen, insbesondere von Beihilfefahrzeugen gegen Kleinlastkraftwagen und namentlich gegen dreidrige, ist im allgemeinen ein nützliches Mittel zur Einsparung von Kraftstoff und Beseitigung der Nachteile eines geringeren Platzverhältnisses von Antriebskraft und Leertaum.

Neue Bedingungen für die Hausrat-Versicherung

Ab 1. Oktober gelten für die verbundene Hausratversicherung neue einheitliche Versicherungsbedingungen. Nach der Pflichtkraftfahrversicherung wird damit einer der volkswirtschaftlich und sozial wichtigsten Sachversicherungsgebiete neu geregelt.

Abschlüsse und Geschäftsberichte

Glaskarosse-AG, Dresden. Durch Gesellschafterbeschluss ist das Stammkapital gemäß DAVO um 400 000 RM auf 600 000 RM berichtigt worden. Vereinte Strohhof-Fabriken in Dresden-Coswig, im Geschäftsjahr 1941 hat sich der Verlustvortrag um 436 138 RM erhöht.

Chemische Fabrik v. Heyden AG, Radebeul-Dresden. Im der Bilanzabschlussrechnung wurde beschlossen, das Grundkapital im Wege der Kapitalberichtigung um 50% auf 25,33 Mill. RM zu erhöhen.

Moritz Prescher Nachf. AG, Leipzig. Der für den 25. Juli einberufene HV wird wieder ein dividendenloser Abschluss vorgelegt werden.

J. P. Benschberg AG, Vupperthal-Barmen. Zum Abschluss teilte der Vorstand, Kurt Froewing, mit, daß das relative Ergebnis des Jahres 1941 erstmalig seit Kriegserbruch wieder den Vorjahresverhältnissen entsprechen habe.

Berliner Börse vom 3. Juli

Bei kleinen Umsätzen und zahlreichen Streichnotierungen war die Kursentwicklung am Freitag zu Beginn des Aktienverkehrs verunsichert.

Sport und Leibesübungen

Sachjensport am Wochenende

Uderaus wiesfella in der Sportbetrie in Sachjens am Sonnabend und Sonntag, de allein drei Verweiserleistungen auf dem Wiesen fieden. Im Wuhdall-Ruß von den Vereinfaffenvereinen am Start: VV Planitz gegen eine kombinierte Eil von Pirna, Heidenau und Sebnitz.

Freizeit feiert ein Jubiläum!

Kidnisch feines 40jähriger Welebens steht der Kraftsportverein Eimfing im Goldenen Bienen am 11. Juli eine Veranstaltung in Bogern, Ringen und Judo auf.

Tennis-Bereichsmeisterschaften in Dresden

84 Wettkämpfe sind für die Titelkämpfe der höchsten Tennispieler am Sonnabend und Sonntag in Dresden angenommen worden. Bei den Männern gegen Dr. Deubertitz (Leipzig) und Wilmshaus (Dresden) im Einzel, sowie C. Bergmann (Leipzig) und Dr. Claus Hieschel (Leipzig) im Doppel.

„Das große Spiel“ läuft an

Der im Vorjahre in Anhalt genommene Fußball-Spielplan der Borussia-Pfandbank „Das große Spiel“, eine Filmhommage, die in der Spielhölzung mit dem Aufgehen eines Vereins zum Deutschen Fußballmeier verbunden ist, wird jetzt am 10. Juli seine Uraufführung erleben.

Dresdner Stadtringrennen verlegt

Das für den 5. Juli geplante Dresdner Stadtringrennen muß am den 18. August, sonntags 9 Uhr, verlegt werden, da infolge der am gleichen Tage an anderen Orten stattfindenden Ringrennen und infolge der für die Ringerjugend für Sonntag ausgetragenen Startverbote das Wettkampfergebnis nicht betrieblich ausgefallen ist.

Um den Meistertitel im Radspott

Die diesjährigen Titelkämpfe des deutschen Radspotts werden am 12. Juli mit der 3. Kriegsmotorsport im Einzelrennen der Amateurläufer, die von den Fahrerinnen der 1941er Saison in der Stadt aufgeführt werden, am 12. Juli um 18 Uhr, 19 Uhr, 20 Uhr, 21 Uhr, 22 Uhr, 23 Uhr, 24 Uhr, 25 Uhr, 26 Uhr, 27 Uhr, 28 Uhr, 29 Uhr, 30 Uhr, 31 Uhr, 32 Uhr, 33 Uhr, 34 Uhr, 35 Uhr, 36 Uhr, 37 Uhr, 38 Uhr, 39 Uhr, 40 Uhr, 41 Uhr, 42 Uhr, 43 Uhr, 44 Uhr, 45 Uhr, 46 Uhr, 47 Uhr, 48 Uhr, 49 Uhr, 50 Uhr, 51 Uhr, 52 Uhr, 53 Uhr, 54 Uhr, 55 Uhr, 56 Uhr, 57 Uhr, 58 Uhr, 59 Uhr, 60 Uhr, 61 Uhr, 62 Uhr, 63 Uhr, 64 Uhr, 65 Uhr, 66 Uhr, 67 Uhr, 68 Uhr, 69 Uhr, 70 Uhr, 71 Uhr, 72 Uhr, 73 Uhr, 74 Uhr, 75 Uhr, 76 Uhr, 77 Uhr, 78 Uhr, 79 Uhr, 80 Uhr, 81 Uhr, 82 Uhr, 83 Uhr, 84 Uhr, 85 Uhr, 86 Uhr, 87 Uhr, 88 Uhr, 89 Uhr, 90 Uhr, 91 Uhr, 92 Uhr, 93 Uhr, 94 Uhr, 95 Uhr, 96 Uhr, 97 Uhr, 98 Uhr, 99 Uhr, 100 Uhr.

Veranstaltungen

- Arzt (Sonntag), den 4. Juli 1942: Opernhaus: 6 bis nach 9 Uhr. Theater: 8 bis nach 9 Uhr. Musik: 10 bis nach 11 Uhr. Kino: 12 bis nach 14 Uhr.

Abend auf dem deutschen Weikeitel

Abend auf dem deutschen Weikeitel geiten mochen können. Mit Ausnahme des Vorjahresmeisters Dresden (Wesnik) ist alle in der Geite, was im Konzert-Straposenkonzert einen Namen hat.

Deutsche Tennissiege in der Türkei

Im Tennisfabien von Antara begann das in türkischen Sportreisen mit ganz besonderer Spannung erwartete Tennisturnier um den Ankarapokal, der die höchste Trophäe des türkischen Tennissports darstellt.

Sachsens Hiltterjungens Schossen besser

Den in diesem aufgetragenen Geleise-Vergleichskampf im Rd-Schießen gewonnenen Sachsen Hiltterjungens gegen das Gebiet Thüringen fiess mit 2092:2050 Ringen. Bester Einzelshöher war der Thüringer Walter mit 429 Ringen vor dem Sachsen Winter (Veipzig) mit 318 Ringen, Hesse (Sachsen) mit 315 Ringen, Wöigt (Thüringen) mit 314 Ringen.

Fußball in Rönigsdorf: Nachrichtlich Rönigsdorf gegen Luftwaffen-38

Am die Deutsche Jugend-Schulmeisterschaft treffen sich am Sonntag um 11 Uhr in Freizeidie Gebietsschulmannschaften von Sachsen und Oberhessen. Vorher fielen im Freundschaftskampf die Jugendmannschaften von Dresden (100) und Leipzig (107) aufeinander.

Fußball in Rönigsdorf: Nachrichtlich Rönigsdorf gegen Luftwaffen-38

Am die Deutsche Jugend-Schulmeisterschaft treffen sich am Sonntag um 11 Uhr in Freizeidie Gebietsschulmannschaften von Sachsen und Oberhessen. Vorher fielen im Freundschaftskampf die Jugendmannschaften von Dresden (100) und Leipzig (107) aufeinander.

Die Verlobung meiner Tochter Gerda mit Herrn Gerichtsrat Werner Schöne, z. Z. Leutnant in einem I.E.B., beehre ich mich anzukündigen.

Ludwig Moritz Camillo Freiherr von Müller, General der Kav. u. D., Generaladjutant des Königs u. D. des Königs in der Armee, Ritter des Roten Adlers.

August Bruno Ritzke, geb. 27. 5. 1879, geb. 1. 7. 1942, Dresden 29, Teplitz-Str. 10a, Hermannstr. 1.

Hilfsbediensteter Hermann, in nach längerer Tätigkeit an der ersten Hilfe von 2 1/2 Jahren wurde nun entlassen.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Am 11. Juli 1942, Hermannstr. 10.

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Bei der Beschaffung in dieses Jahr erhalten hat (Stärke Sparbesitzer sind nicht ausgenommen).

Advertisement for 'Bild und Name' featuring a portrait of a man and the text 'Seit 1898 das Wahrzeichen der Firma Zinner & Co. Leipzig a. Postfach 108'.

Advertisement for 'Kollark Optiker' with address '34 Waisenhausstraße 34' and phone number.

Advertisement for 'Jeder Tropfen Kostbares!' for KNORR medicinal drops, with a large graphic of a drop.

Advertisement for 'Albert Thiele' with address 'Königsplatz 10' and phone number.

Advertisement for 'Lipin' for 'Kopfschmerzen & Grippe, Rheuma, Gicht, Ischias'.

Advertisement for 'Wo?' for 'Schmerzhafte Gicht'.

